

## Inhaltsübersicht

Inhaltsverzeichnis	13
Abkürzungsverzeichnis	21
Einleitung	25
§ 1 Die Regulierung der institutionellen Anleger und Vermögensverwalter im Gefüge der Kompetenzverteilung im Aktienrecht	27
A. Kompetenzverteilung im Aktienrecht	27
B. Ökonomisch-faktische Bedeutung der institutionellen Anleger und Vermögensverwalter bei gleichzeitig passivem Verhalten	30
C. Systemkonformität der Neuregelungen betreffend institutionelle Anleger und Vermögensverwalter	33
§ 2 Frage der Selbst- versus Fremdsteuerung	35
A. Begriff der Steuerung	35
B. Arten der Steuerung	36
C. Ziele und Instrumente der Selbst- bzw. Fremdsteuerung	37
D. Möglichkeiten und Grenzen der Selbst- bzw. Fremdsteuerung	38
E. Zwischenfazit	40
§ 3 Forschungsstand, Ziel und Gang der Untersuchung; Begriffsbestimmungen	41
A. Forschungsstand, Ziel und Gang der Untersuchung	41
B. Begriffsbestimmungen	47

*Inhaltsübersicht*

<b>Teil 1: Die Entstehung und Ausgestaltung der Neuregelungen</b>	<b>55</b>
§ 4 Die Regelungen für institutionelle Anleger und Vermögensverwalter in der zweiten Aktionärsrechterichtlinie und ihre Entstehungsgeschichte	57
A. Zielsetzung des europäischen Gesetzgebers	58
B. Die einzelnen Regelungskomplexe	61
C. Zwischenfazit	80
§ 5 Die Regelungen für institutionelle Anleger und Vermögensverwalter im deutschen Umsetzungsgesetz	83
A. Zielsetzung des deutschen Gesetzgebers	83
B. Die einzelnen Regelungskomplexe	84
C. Zwischenfazit	106
<b>Teil 2: Die Neuregelungen im System der Kompetenzverteilung des deutschen Aktienrechts</b>	<b>107</b>
§ 6 Institutionelle Anleger und Vermögensverwalter im Verhältnis zum Vorstand	109
A. Kompetenzverteilung im Verhältnis zum Vorstand	109
B. Zwischenfazit	150
§ 7 Institutionelle Anleger und Vermögensverwalter im Verhältnis zum Aufsichtsrat	153
A. Kompetenzverteilung im Verhältnis zum Aufsichtsrat	153
B. Zwischenfazit	169
§ 8 Institutionelle Anleger und Vermögensverwalter im Verhältnis zur Hauptversammlung	171
A. Kompetenzverteilung im Verhältnis zur Hauptversammlung	171
B. Zwischenfazit	189

§ 9 Die Regulatorik innerhalb des Gewaltenteilungssystems des deutschen Aktienrechts	191
A. Drohende Systembrüche einzelner Regelungskomplexe	191
B. Zwischenfazit	192
<b>Teil 3: Die Neuregelungen im System der selbststeuernden Corporate Governance</b>	<b>195</b>
§ 10 Die Grundlagen eines Systems der gesellschaftsrechtlichen Selbst- bzw. Fremdsteuerung und seine Elemente	197
A. Ziele der gesellschaftsrechtlichen Selbst- bzw. Fremdsteuerung	197
B. Akteure und Instrumente der gesellschaftsrechtlichen Selbst- bzw. Fremdsteuerung	199
C. Zwischenfazit	209
§ 11 Ausblick: Nachhaltigkeitsgesetzgebung als neuer Impulsgeber	211
<b>Schluss</b>	<b>215</b>
§ 12 Zusammenfassung der zentralen Ergebnisse	215
Literaturverzeichnis	225